

# Kulturpreis Bayern 2023

Kategorie Universitäten

## Dr. Philip Maximilian Bender

Ludwig-Maximilians-Universität München



Foto: Beatriz Granziera



[Video anschauen](#)

### Studiengang und Schwerpunkt

Rechtswissenschaft

### Titel der Abschlussarbeit

Grenzen der Personalisierung des Rechts

**Was war Ihre erste Reaktion/ Ihr erster Gedanke, als Sie erfahren haben, dass Sie mit dem Kulturpreis Bayern ausgezeichnet werden?**

Mein erster Gedanke galt den Personen, die mich auf meinem Weg, insbesondere während der Doktorarbeit, unterstützt haben, also meiner Frau und meinen Eltern. Sie haben es letztendlich möglich gemacht, dass ich diesen besonderen Preis gewinnen konnte. Ich habe mich also darauf gefreut, ihnen von dem Preis erzählen zu können.

**Wo wird Ihre Preisstatue bei Ihnen ihren Platz finden?**

Gerade steht sie bei uns im Wohnzimmer, sodass wir uns jeden Tag darüber freuen können. Ich könnte mir aber vorstellen, dass ich sie irgendwann in mein Büro mitnehme: Ganz babysicher ist der "Gedankenblitz" ja nicht...

**Für welchen Bereich des gesellschaftlichen Lebens liefert Ihre Arbeit wichtige Erkenntnisse?**

Meine Arbeit liefert wichtige Erkenntnisse für die Beantwortung der Frage, wie neue Technologien (wie etwa Big Data) die Rechtssetzung verändern könnten und welche Gefahren hierbei bestehen.

**Wie sehen Ihre Zukunftspläne (privat/beruflich) aus?**

Meine beruflichen Zukunftspläne:

- die nächsten drei Monate: Elternzeit.
- Dezember bis Mitte Januar: Auslandsstage bei einem brasilianischen Notar in Sao Paulo.
- Ab Mitte Januar: Für zwei Jahre Arbeit an der Bundesnotarkammer in Brüssel. In diesem Rahmen habe ich die Möglichkeit, an dem Gesetzgebungsprozess auf europäischer Ebene mitzuwirken. Dadurch kann ich zum einen meine internationalen Interessen und Sprachen, zum anderen die Grundsätze zur Gesetzgebung, mit denen ich mich in meiner Dissertation beschäftigt habe, ganz konkret zur Anwendung bringen.
- Nach Brüssel: Noch unklar. Eventuell Übernahme eines Notariats in Bayern oder Rückkehr in die Wissenschaft.

Meine privaten Zukunftspläne:

- eine Familie gründen. Dieser Plan ist auch recht konkret, denn meine Frau ist gerade im 9. Monat schwanger (berechneter Geburtstermin: 3. September). Bei der Preisverleihung ist also vielleicht schon meine Tochter dabei.
- zusammen nach Brasilien reisen für die Auslandsstage (meine Frau ist Brasilianerin aus Sao Paulo) und dann zusammen nach Brüssel.
- viele Abenteuer zusammen unternehmen.